



## Tragkraft für gute Ideen

Am Anfang steht immer ein Einfall – für ein innovatives Produkt oder für eine hilfreiche Dienstleistung. Die Vorstellung, die eigene Geschäftsidee zu vermarkten, mit ihr Geld zu verdienen, ist die Triebfeder jeder Unternehmensgründung. Sie motiviert, begeistert und spornt an. Je überzeugender die Idee, umso besser sind die Aussichten, sie erfolgreich am Markt zu platzieren.

Doch ein guter Einfall allein macht noch keine Firma. Auf dem Weg zur gesicherten Existenz unter eigener Regie gibt es viel zu beachten. Angehende Gründer müssen sich um Finanzierungen, Businesspläne, Marktanalysen und viele andere Formalien kümmern. Wer dabei nichts vergessen und vor allem den Überblick nicht verlieren will, darf auf die erfahrenen Berater des RKW Bayern vertrauen, die Existenzgründer auf dem Weg zum erfolgreichen Aufbau des eigenen Unternehmens unterstützen. Das

RKW Bayern ist zudem Sitz des Regionalbüros des Kompetenzzentrums Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes, das Kulturschaffende und Kreativunternehmen berät. Zahlreiche Gründer haben diese Angebote bereits angenommen. Viele gute Geschäftsideen bekamen auf diese Weise genau die Tragkraft, die sie für nachhaltigen Erfolg brauchen.

Sprechen Sie uns an.

### Bezahlbare Beratung durch das RKW Bayern

- Orientierungsberatung durch das Kompetenzzentrum
- Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes
- Knüpfen und Öffnen von Netzwerken durch das RKW Bayern
- Praxisorientierte Weiterbildungen und offene Seminare



Ansprechpartner: Josef Wissinger  
E-Mail: [wissinger@rkwbayern.de](mailto:wissinger@rkwbayern.de), Tel: 089 670040-37

# Vom Handwerker zum Baumhausgestalter

Michael Frost verdient sein Geld als Schreiner. Der Handwerker findet seine Aufträge im persönlichen Umfeld und entwickelt individuelle Lösungen. Aus purer Begeisterung für die Idee „Baumhaus“ baute er seiner Familie ein Stelzenhaus in der Oberpfalz unweit von Regensburg. Michael Frost steht für viele. Nach langjähriger Erfahrung in einem klassischen Handwerksberuf, steht ihm der Sinn nach mehr. Er will sich nochmals neu erfinden. „Die große Begeisterung für unser Familienbaumhaus machten mich darauf aufmerksam, dass ich meiner Kreativität nachgehen kann und gerade dadurch neue Produkte entwickle“, beschreibt Michael Frost seinen nun eingeschlagenen Weg. Im Jahr 2012 will er sich nun voll dieser Tätigkeit widmen. Um sich neue Ideen für die Neuausrichtung seiner Geschäftstätigkeit zu holen, ging Michael Frost auf den regionalen Ansprechpartner im Kompetenzzentrums Kultur- &

Kreativwirtschaft des Bundes zu, das beim RKW Bayern angesiedelt ist. Dort fand der Handwerker einen passenden Ansprechpartner für seine Anliegen. Im Mittelpunkt standen dabei unter anderem die Einpreisung seiner Produkte, Kundenakquise und der Aufbau eines Netzwerks potenzieller Kooperationspartner. „Wir haben gemeinsam seine Geschäftsidee durchgespielt“, erklärt sein Ansprechpartner Jürgen Enninger. Nachdem verschiedene Angebotspakete geschnürt waren, entwickelten beide auch eine Marketingstrategie, um die begeisternden Architekturen bekannter zu machen. Der Handwerker denkt nun auch darüber nach am Wettbewerb Kultur- und Kreativpiloten Deutschland teilzunehmen. Im Gespräch wurden auch Fördermöglichkeiten angesprochen. Speziell dafür ist das bayerische Regionalbüro des Kompetenzzentrums eng mit den lokalen Kultur- und Wirtschaftsförderern verzahnt.

Existenzsicherung beim RKW Bayern

**Kostenlose Beratung** für Kulturschaffende und  
Kreativunternehmen seit 2010 – Praxisnahe und innovative Beratung –

*Komplette Begleitung* des Unternehmens – Zielgruppe: kleinere und mittlere Unternehmen **ohne**  
**Branchenbeschränkung**